

# Referendariat und Kind - totale Zwickmühle!

**Beitrag von „IxcaCienfuegos“ vom 12. September 2012 09:50**

## Zitat von Susannea

Definitiv hat sie nicht gelogen. Die Auskunft hat sie im Studentensekretariat bekommen, es kann ja sein, dass dem eigentlich nicht so ist. Aber sie hat man damit abgewimmelt und gesagt, sie kann ihr Studium nicht fortsetzen, weil sie erstmal ihr Abitur in Bayern nachmachen müsste.

Kann natürlich auch daran liegen, welche Uni, hier war es München.

Du denkst doch nicht, man hätte sich trotz Kind und allem 2 Jahre lang eine Fernbeziehung angetan, wenn sie einfach hätte mitgehen können!

Evtl. ist übrigens genau das "sofort nach dem Abi" der entscheidene Unterschied, ihr Abi war zu dem Zeitpunkt älter als 5 Jahre!

Also das ist doch jetzt erst recht Blödsinn. Unis erkennen untereinander Scheine an oder eben nicht. Mit dem Abitur hat das dann aber nichts mehr zu tun. Man kann ja sogar mit einem IB, das nicht in Deutschland anerkannt wird, in Deutschland studieren, wenn man in einem anderen Land anfängt und dann nach Deutschland wechselt.

Und wer den Informationen einer Studentenkanzlei glaubt, ist da ja eh schon mal selbst schuld, weil die Leute in der Studentenkanzlei für eine eventuelle Anerkennung ja überhaupt nicht zuständig sind. Was man als Student eigentlich wissen sollte.